Gesellschaft

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1974)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gesellschaft

77. Jahresversammlung

Die Jahresversammlung wurde am Samstag, den 29. Juni 1974, im Hotel «Rotes Haus» abgehalten.

Rasch behandelte man die wenigen Traktanden, um mehr Zeit zu finden für den uns alle interessierenden Vortrag unserer Präsidentin. Zu ihrer Entlastung führte unser Vorstandsmitglied Herr Dr. Bressler die Verhandlungen. Zahlreich waren Mitglieder und Freunde der römischen Archäologie und Geschichte erschienen.

Das Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung, wie es gedruckt im letzten Jahresbericht vorliegt, wurde, ohne verlesen zu werden, genehmigt, ebenso der Jahresbericht und die Jahresrechnung.

Besonders hob der Vorsitzende die schöne Aufmachung des Jahresberichtes 1973 hervor mit den prächtigen Plänen, Zeichnungen und wertvollen wissenschaftlichen Texten. Er dankte den Autoren. Dann gedachte man der großen Pionierarbeit unseres Ehrenmitgliedes Herrn Dr. Reinhold Bosch auf dem Gebiete der Archäologie und der Denkmalpflege und des stillen, hingebenden Wirkens unserer lieben Fräulein Magdalena Dietiker, unserer treuen Museumsmutter.

Und dann folgte der Höhepunkt unserer Jahresversammlung. Der Vortrag von Frau Prof. Dr. Ettlinger: «Die Referentin vermittelte anhand von Lichtbildern, Reiseimpressionen von römischen Fundstätten im südlichen Spanien'. Die wichtigsten Stationen waren die französischen Grabungen von Belo/Bolonia, einer kleinen Stadt am Meer, und die deutschen Untersuchungen von Mulva/Munigua, einer Stadt mit Heiligtum auf einem Hügel östlich Sevilia. Schließlich war ausführlich die Rede von der Colonia Augusta Emerita, heute Merida, mit der großen römischen Brücke über den Guadiana und vor allem mit einem neu gefundenen Mosaikboden in einem Privathaus. Dieses Mosaik verbindet eine großartige Kosmogonie-Darstellung mit der eines Meerhafens und muß, obwohl es aus dem 3. Jahrhundert n. Chr. stammen dürfte, auf eine hellenistische Komposition zurückgehen. Diese in der römischen Mosaikkunst einzigartige Darstellung von hoher Qualität konnte mit Farbaufnahmen einzelner Figuren den Zuhörern nahe gebracht werden.» (Für diesen Text danke ich der Referentin bestens.)

Wenige Vorträge, die in unserem Kreise gegeben wurden, hinterließen einen solch bleibenden, starken Eindruck. Vortragskunst und wissenschaftliche Tiefgründigkeit ist ja nicht immer so glücklich vereint.

Vorstand

Der Vorstand trat im verflossenen Jahr zweimal zusammen. Eingehend orientierte uns unser Kantonsarchäologe und Konservator M. Hartmann jeweilen über die Grabungen und deren Probleme in unserer Gegend von Brugg–Vindonissa und weiterhin im ganzen Kanton.

Mit einer eingearbeiteten Grabungsequipe, Restaurator, Labors und Werkstätten wurde gute Arbeit geleistet. Es ging naturgemäß nicht immer nach Plan. Überraschungen zeigten sich.

Außer mit der Jahresrechnung 1973 und dem Budget 1974, wobei unser Kassier mit souveräner Kenntnis uns im Detail beriet und orientierte, beschäftigte sich der Vorstand mit dem Jahresbericht 1973 und der Jahresversammlung vom letzten Jahr.

Ein langwieriges Traktandum bildete die Neubesetzung der Abwartsstelle im Museum. Zuerst zeigten sich sozusagen keine Interessenten. Endlich fand man in Frau Klara Ulrich aus Zürich eine geeignete Betreuerin des Museums, die mit Hingabe, feinem Verständnis und mit Begeisterung ihre Stelle versah, aber leider nur vom 15. Juni bis Ende Oktober. Sie vermochte sich nicht in unsere provinziellen Verhältnisse einzuleben und kündigte ihre Stelle. Um die neue Besetzung bemühte sich besonders unser Vizepräsident Adolf Schneider. Diesmal fehlte es an Bewerbern nicht mehr; es wurden gewählt Herr und Frau Bacher. Sie traten die Stelle anfangs November an und walten mit Eifer ihres Amtes.

Weiter beschäftigte den Vorstand die große Arbeit von Herrn Dr. Chr. Unz über die Militärbronzen aus Vindonissa. Man freut sich auf die Publikation dieses umfänglichen wissenschaftlichen Quellenwerkes.

Die Barackenaufstellung im Museumsgarten soll die Platznot unseres Fundmaterials etwas mildern. Sie werden uns als Zwischenlager dienen und wurden hinter der Steinhalle, nördlich gedeckt durch die Schulpavillons, versteckt durch Neuanpflanzungen westlich des Museums aufgestellt.

Im Schutzhaus über den Thermenruinen wurde ein Podium erstellt, Raubvogelbilder an den Scheiben angebracht und eine Orientierungstafel aufgestellt.

Der Vorstand beschloß auf Vorschlag unserer Präsidentin, Herrn Dr. Baldacci aus Mailand, Physiker und Epigraphiker, unsere Ritz- und Pinselinschriften an den Amphoren neu bearbeiten zu lassen. Mit moderner Technik kann aus ihnen mehr herausgeholt werden.

Der Hinschied von Herrn Dr. med. Peter Mohr am 14. Oktober 1974 hat die Gesellschaft sehr betroffen. Er hinterläßt in seinem umfassenden Wirkungskreis (Direktor der Klinik Königsfelden 1944–1970) eine große Lücke. Er war langjähriges Vorstandsmitglied unserer Gesellschaft, und wenn es ihm auch nicht vergönnt war, stets unseren Sitzungen beizuwohnen, in schwierigen Fällen konnte man stets einen souveränen Rat einholen. Dafür sind wir dankbar.

Viktor Fricker

Mitgliederbewegung

MITGLIEDER	Bestand am 31. März 1974	659
	Verluste (durch Todesfall 8)	23
		636
	Zuwachs	42
		678
	davon Ehrenmitglieder	4
	lebenslängliche Mitglieder	94
	Einzel- und Kollektivmitglieder	557
	Studenten	23
	Bestand am 31. März 1975	678

VERLUSTE

a) durch Todesfall

Lebenslängliche Mitglieder

Angehrn J. H., Thalwil
Ringier H., Dr., Riehen
Hochuli-Straehl M., Safenwil
Vischer J. J., Uetikon a.S.

Einzelmitglieder

Mohr Peter, Dr., Brugg
Glarner Hans, Dr., Wildegg
Stocker-Zulauf Gertrud, Brugg
Zimmermann Hermann, Direktor, Brugg

b) durch Austritt

Ambühl J., Dr., Lenggenwil
Dalla Valle Emo, Schinznach-Dorf
Gantenbein Andreas, Zürich
Grüter Armin, Luzern
Hübener Wolfgang, Prof. Dr., Freiburg i/Br.
Jost P., Adliswil
Keller Werner, Dietlikon
König M., Dr., Canberra
Lutz Hansrudolf, Dr., Wabern
Ott Robert, Dr., Wildegg
Rudin Kurt, Seltisberg
Schedler Jakob, Brugg
Scherrer Ernst, Umiken
von Hagen V. W., Rom
Zurlinden Walter, Mülligen

Zuwachs

Kollektivmitglieder

Museumskommission Baden, Baden

Einzelmitglieder

Frey Peter, Trübbach
Giger Fritz A., Zürich
Gloor Martin, Wettingen
Gnirss F., PD Dr. med., Windisch
Graf Hans, Untersiggenthal
Graser Felix, Dürrenäsch
Guigoz Jules, Sion
Hess Emil, Zürich
Hochuli Anne, Unterentfelden
Hollenstein Lorenz, Papiermühle
Huber Alfred, Lenzburg
Joss Elisabeth, Villigen
Katzenstein E., Zürich
Lehner Elisabeth, Zürich
Leibundgut Analis, Dr., Rom
Lüthy Walter, Brugg
Meile Walter, Hegnau
Roth Katrin, Bern
Rüsch Alfred, Dr., Stuttgart
Schneider Hugo, Dr., Olten
von Petrikovits H. Prof. Dr., Bonn
Worm H., Schaffhausen
Wullschleger Käthi, Windisch
Zehnder Anton, Gebenstorf
Zuber Max, Zürich

Studentenmitglieder

Bleuer Elisabeth, Bern
Burckhardt Leonhard, Bern
Egloff Martin, Zürich
Furger A., Ettingen
Graf Felix, Stein a/Rhein
Koenig F., Bern
Matt Christoph, Birsfelden
Rauber Hermann, Aarau
Rippmann Dorothee, Basel
Schumacher Jörg, Oberehrendingen
Spycher Lotty, Dübendorf
Steiger Martina, Aarau
Tauber Jürg, Binningen
Villars Lucien, Muri/Bern
Wiblé François, Martigny
Zellweger Susanne, Küsnacht